

Bezirksoberliga Herren Süd

Post SV Alfeld : SV Hildesia Diekholzen
Montag, 03.10.2022, 16:00 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim Post SV Alfeld

Das war eine gute Leistung: Nach rund 4 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des Post SV Alfeld im Spiel der Bezirksoberliga Herren Süd gegen den SV Hildesia Diekholzen fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 2. Saisonspiel am Montagnachmittag davon, dass der SV Hildesia Diekholzen mit einem Ersatzspieler antrat. Das Satzverhältnis von 30:28 zeigt auffallend den engen Spielverlauf.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Teschner / Yesilyurt machten mit Cölle / Kirschner beim 11:8, 11:6, 14:12 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Recht deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Zeck / Kaste gegen Bettels / Bettels. Nicht ganz mithalten konnten Sievert / Neudenberger, beim 1:3 gegen Huss / Müller, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Gunnar Teschner und Anton Cölle, ehe sich der Spieler des Post SV Alfeld mit 3:2 durchsetzen konnte. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Detlef Bettels war für Murat Yesilyurt letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Auf verlorenem Posten stand Niklas Zeck in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Thore Bettels, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Lange mit Jannik Huss kämpfen musste Michael Sievert in einer auf Basis der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Dirk Neudenberger kam mit der Spielweise von Erik Müller am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Der Start in die Partie hätte für Daniel Kaste besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Artur Kirschner noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Gunnar Teschner die Partie gegen Detlef Bettels noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Murat Yesilyurt Anton Cölle in fünf Sätzen. Das war nichts für schwache Nerven. Den Sieg von Jannik Huss konnte Niklas Zeck im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Michael Sievert versäumte es nachfolgend mit einem 1:3 gegen Thore Bettels, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Dirk Neudenberger konnte Artur Kirschner in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Zähler für die Mannschaft beitragen. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Heimsieg somit sichergestellt.

Durch diesen Sieg hat der Post SV Alfeld nun 2 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der SV Hildesia Diekholzen nach der Niederlage jetzt 0 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei einem Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den SC Barierenrode (Post SV Alfeld) bzw. gegen den TSV Gronau (SV Hildesia Diekholzen).

Statistik:

Post SV Alfeld

Doppel: Teschner / Yesilyurt 1:0, Zeck / Kaste 0:1, Sievert / Neudenberger 0:1

Einzel: G. Teschner 2:0, M. Yesilyurt 1:1, N. Zeck 1:1, M. Sievert 1:1, D. Neudenberger 2:0, D. Kaste 1:0

SV Hildesia Diekholzen

Doppel: Bettels / Bettels 1:0, Cölle / Kirschner 0:1, Huss / Müller 1:0

Einzel: D. Bettels 1:1, A. Cölle 0:2, J. Huss 1:1, T. Bettels 1:1, A. Kirschner 0:2, E. Müller 0:1